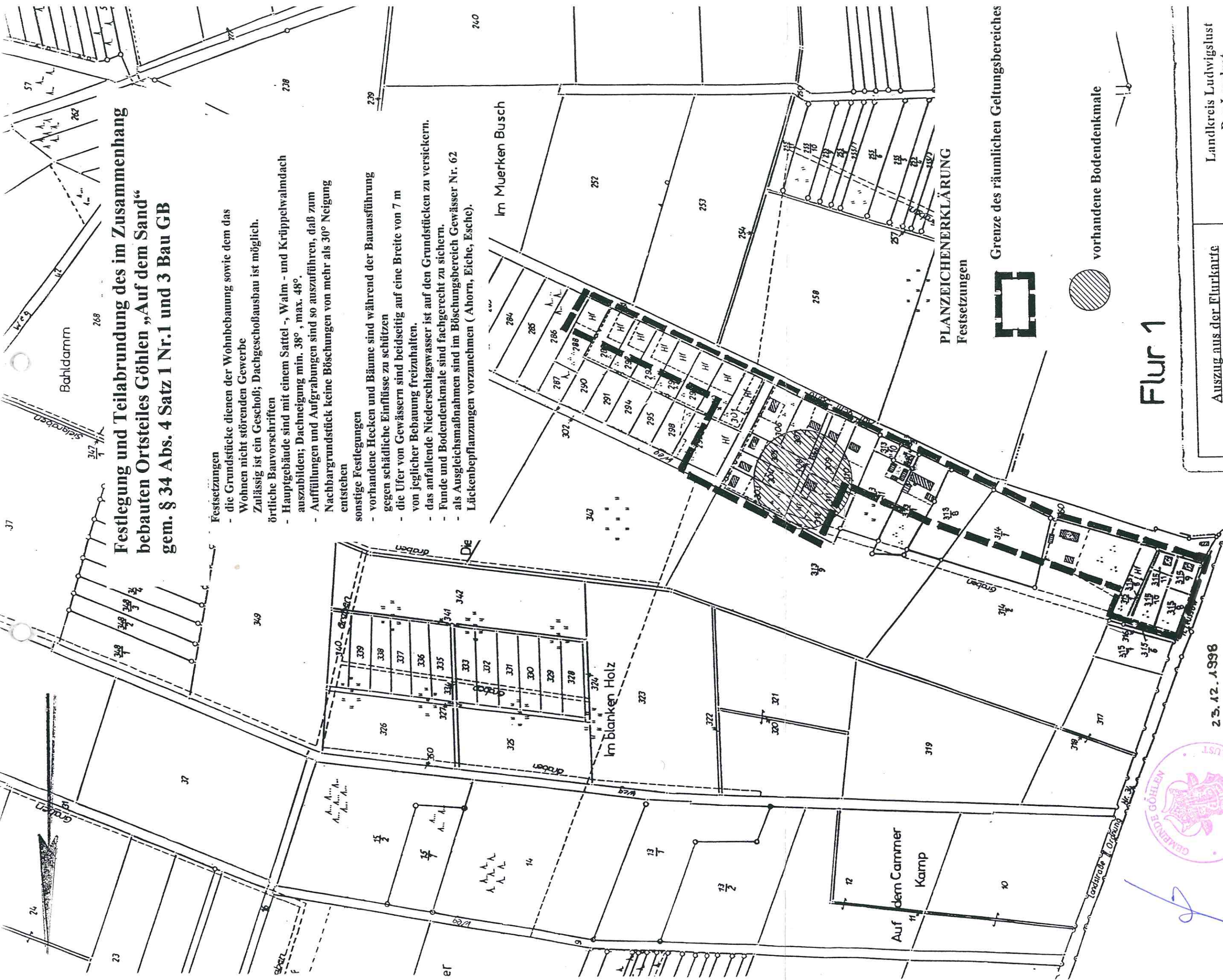




Festlegung und Teilabrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Göhlen „Auf dem Sand“ gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr.1 und 3 Bau GB

Festsetzungen

- die Grundstücke dienen der Wohnbebauung sowie dem das Wohnen nicht störenden Gewerbe
- Zulässig ist ein Geschöß; Dachgeschoßausbau ist möglich.
- örtliche Bauvorschriften
- Hauptgebäude sind mit einem Sattel-, Walm- und Krüppelwalmdach auszubilden; Dachneigung min. 38°, max. 48°.
- Auffüllungen und Aufgrabungen sind so auszuführen, daß zum Nachbargrundstück keine Böschungen von mehr als 30° Neigung entstehen
- sonstige Festlegungen
- vorhandene Hecken und Bäume sind während der Bauausführung gegen schädliche Einflüsse zu schützen
- die Ufer von Gewässern sind beidseitig auf eine Breite von 7 m von jeglicher Bebauung freizuhalten.
- das anfallende Niederschlagswasser ist auf den Grundstücken zu versickern.
- Funde und Bodendenkmale sind fachgerecht zu sichern.
- als Ausgleichsmaßnahmen sind im Böschungsbereich Gewässer Nr. 62 Lückerbepflanzungen vorzunehmen (Ahorn, Eiche, Esche).

PLANZEICHENERKLÄRUNG
Festsetzungen



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches



vorhandene Bodendenkmale

Flur 1

Auszug aus der Flurkarte
Landkreis Ludwigslust

Gemarkung: Göhlen

Flur: 3

Maßstab 1: 3920

Ludwigslust, 18.12.1997

Landkreis Ludwigslust
- Der Landrat -
Kataster- und Vermessungsamt

Vervielfältigung für eigene, nicht
gewerbliche Zwecke gestattet.
(§ 8 Abs. 1 Vermessungs- und
Katastergesetz M-V
vom 21.06.1992.GVBl. S.390)



ing Göhlen
Kre